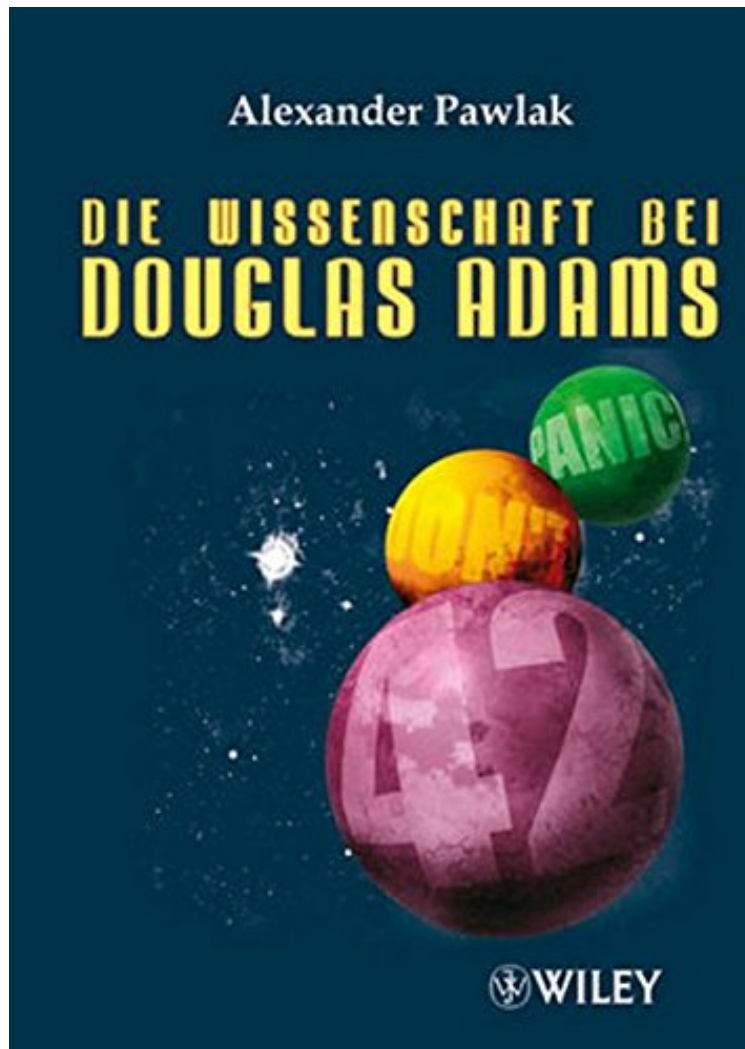


[Download ebook] Die Wissenschaft bei Douglas Adams

Die Wissenschaft bei Douglas Adams

Von Alexander Pawlak

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #570247 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-21Abmessungen: 8.46 x .85b x 6.30l, 1.17 Pfund Einband: Taschenbuch320 Seiten | File size: 40.Mb

Von Alexander Pawlak : Die Wissenschaft bei Douglas Adams before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Wissenschaft bei Douglas Adams:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wissenschaft einmal anders - und mit HumorVon Ruediger VaasDie Wissenschaft bei Douglas Adams gleich in einem ganzen Buch zu besprechen, ist durchaus mutig. Denn der vor ein paar Jahren gestorbene Kultschriftsteller nahm mit seinem respektlosen Humor ja gerade auch die Wissenschaft aufs Korn. Und warum sollten literarische Scherze und Schrullen Gegenstand ausfhrlicher Reflexionen sein?Alexander Pawlak, Philosoph und Physiker sowie Redakteur beim renommierten wissenschaftlichen Physik Journal, zerstreut mgliche Zweifel schnell. Zum einen lassen sich Adams Themen didaktisch instrumentalisieren, indem man mit den frechen Erzhlungen spannend serise

Naturwissenschaft verpacken und unter die Leute bringen kann; zum anderen geben sie aber auch selbst Anlässe, in den Wissenschaften herumzubohren. Einige Stichwörter sollen hier gengen: Planeten, "unendliche Unwahrscheinlichkeiten", Paralleluniversen, Supercomputer, Raumfahrt und die wichtigsten wissenschaftlichen Theorien, nämlich Quantenphysik, Relativitätstheorie und Evolutionstheorie. Pawlak verknüpft die harten Erkenntnisse und Probleme geschickt mit Aspekten aus Adams' Werk. übrigens hatte Adams, der ein guter Freund des Evolutionsbiologen Richard Dawkins war, auch ein großes persönliches Interesse an den Wissenschaften. (Pawlak hat sogar eine Liste von populärwissenschaftlichen Sachbüchern zusammengestellt, die in einem Regal standen, als Adams vor diesem stehend ein TV-Interview gab.) Das Buch ist ansatzweise geschrieben und ruft viele Erinnerungen an Lektüre-Highlights hervor; aber auch mit dem Werk von Douglas Adams weniger Vertraute werden diese Lektüre schätzen. 8 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht das, was man beim Titel erwarten würde Von Olynd Die wissenschaftlichen Diskurse halten sich enger in Grenzen, als es bei "Die Wissenschaft von Star Trek" der Fall war. Was mich persönlich nicht gestört hat, im Gegenteil, man hätte das Buch daher gut als "Nachruf auf Douglas Adams" betiteln können. Neben einigen Fakten und theoretischen Überlegungen aus der Physik zu Adams' Ideen in seinen Anhalter Büchern kommen jede Menge nette Anekdoten und Geschichten über den und vom Autor der Anhalter Trilogie hinzu. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erste Sahn Von Jrg Hoppe Da wo's Metaphysisch ist - da ist's besonders eindrucksvoll! Pawlak ist mein Held! eins zwei drei vier fünf sechs sieben

Pressestimmen" ...Mit diesem Hintergrund lassen sich die Bücher von Adams, zum Beispiel "Per Anhalter durch die Galaxis", auf ganz neue Weise lesen und verstehen"....Die Welt, 08.05.10"...Das Buch ist ein leidenschaftliches und humorvolles Plädoyer für die Wissenschaft und eine Verbeugung vor einem inspirierenden Menschen...Pawlak gelingt es, auch trockene Themen aus der Astrophysik verständlich aufzubereiten. Er holt auch die ins Boot, die noch nie mit Arthur Dent gelitten haben...."c't 2010, Heft 14 Kurzbeschreibung In den Büchern von Douglas Adams geht es um nicht weniger als das Leben, das Universum und den ganzen Rest. Sein respektloser Humor macht auch vor der Wissenschaft nicht halt. Doch als naturwissenschaftlich interessierter Mensch schrieb er nicht einfach nur ins Blaue, sondern traf dabei oft genug ins Schwarze. Und so ist es nicht nur komisch, die Wissenschaft im Spiegel seiner Werke zu sehen, sondern spannend, das fantastische Universum von Douglas Adams mit der Brille der Wissenschaft zu betrachten. Alexander Pawlak erklärt Ihnen, was Sie über unendlichen Unwahrscheinlichkeiten, Paralleluniversen, Riesencomputer, die Milchstraße, die Evolution und anderes mehr wissen sollten, um Douglas Adams und seine Bücher besser verstehen zu können. Mit diesem Wissen gewappnet werden Per Anhalter durch die Galaxis, die Dirk Gently-Romane und seine anderen Werke zu einem neuen, ganz anderen Lesevergnügen. über den Autor und weitere Mitwirkende Alexander Pawlak, Jahrgang 1970, wandte sich nach seinem Physikstudium dem Wissenschaftsjournalismus zu und ist seit 2002 Redakteur beim Physik Journal. Seit seinem ersten Kontakt mit Per Anhalter durch die Galaxis? vor mittlerweile 25 Jahren beschäftigt er sich intensiv mit dem Werk von Douglas Adams, den er im Jahr 2000 auch interviewen durfte